

Tätigkeitsbericht 2021/2022

Liebe Närrinnen und Narren,

bereits seit 2 Jahren leidet die Fasnat unter den coronabedingten Einschränkungen. Die Musikzüge traf es dabei gleich doppelt. Nicht nur die für die Vereine so wichtigen Veranstaltungen konnten nicht durchgeführt werden, sondern auch der Probetrieb war entweder gar nicht oder nur stark eingeschränkt möglich.

Den ersten Termin nach der Fasnatsaison 2020/2021 konnte ich quasi in einer Doppelfunktion absolvieren. Bei der JHV meines Heimatvereins, dem Schalmeienzug Mäder, wurde Markus Böckle von VVF Präsidentin Barbara Lässer das goldene Ehrenzeichen des VVF verliehen, was mich nicht nur als Obmann des SZM, sondern auch als Landesmusikzugreferent sehr freute. Mit wie viel Kreativität die Narren der belastenden Coronasituation begegneten, durfte ich am 26.06.2021 auf der JHV der Luteracher Schollastecher erfahren, wo auch die Schalmeien von ihrem Engagement z.B. im Rahmen des Online-Zunftballs berichteten. Der Besuch des Lauteracher Festes am 01.07.2021 war mir aus privaten Termingründen leider nicht möglich. Am 09.09.2021 führte mich mein Weg nach Rankweil ins Gasthaus Mohren. Im unvergleichlichen Ambiente des 120 Jahre alten Mohren-Schopfs hielt das Närrische Kleeblatt Rankweil seine Jahreshauptversammlung ab. Gemeinsam mit der damals noch designierten VVF-Präsidentin Barbara Lässer und Bezirksferrätin Kornelia Spiss lauschte ich den Ausführungen von Schalmeinzugleiter Peter Speckle, der unter anderem auf den „mit Abstand größten“ Umzug von Brederis bis in die Gastra nach Rankweil einging. Am 17. September nahm ich an der Bezirksversammlung des Bezirks Dornbirn im Klubheim der Funkenzunft Altach teil und am 20.09. an der Bezirksversammlung des Bezirks Bludenz im Gemeindesaal Ludesch. Sehr eindrücklich in Erinnerung blieb mir, trotz langer Dauer des inoffiziellen Teils bis spät in die Nacht, die Jahreshauptversammlung der FZ Höchst, die am Freitag den 24.09. von Statten ging und mit einem humorigen Statement, samt Polonaise der Schalmeien endete. Am 30.09. fand unsere coronabedingt im Frühling verschobene Musikzugsitzung in Bezau statt, auf der wir uns im Beisein von Fasnatr Stefan Ellensohn und Chefin des Protokolls Nadine Luger auf eine Saison freuten, die so dann leider wieder nicht stattfinden konnte. Tags darauf am 01.10. ging es dann ins Kolpinghaus Dornbirn auf die Jahreshauptversammlung der Dornbirner Fasnatzunft. Gemeinsam mit Präsidentin Barbara Lässer und Fasnatr Horst Mathis durfte ich an einer Vielzahl an Ehrungen mitwirken. Das Highlight war die Vergabe der goldenen Ehrenzeichen an die M&M's Manfred Sutter und Manfred Schnetzer. Hoch in die Berge und tief ins Montafon ging es am 23.10.2021 zur JHV der Mondheuler in Bartholomäberg. Obmann Willi Bitschnau bot Einblicke in das vielschichtige Vereinsleben der Mondheuler. Im heimeligen Vereinshaus konnte ich Tamara Schertler mit dem Verdienstorden in Silber überraschen. Der November begann mit der Teilnahme an der 99. Sitzung des erweiterten Präsidiums des VVF am 03.11.2021 im Vereinslokal der Funkenzunft Altach. Richtiges Fasnatfeeling kam am 10.11.2021 bei der Warm Up Party des Schalmeienzugs Lauterach im Hofsteigsaal auf, die ich sehr gerne und wohl auch intensiv besucht habe. Am 13.11. folgte ich der Einladung der Funkenzunft Rungelin zur Jahreshauptversammlung, auf der neben einer Vielzahl an Ehrungen auch ein Film präsentiert wurde, der aufzeigte wie kreativ die Rungeliner während Corona die Fasnat zelebrierten. Zu einem Informationsabend für Verbandsfunktionäre in den Millenniumspark nach Lustenau lud der VVF am 17.11.2021. Fasnatsratsvorsitzender Peter Wolfsberger führte die interessierten Anwesenden in die Geschichte und das umfangreiche Regelwerk des VVF ein. Nach der besinnlichen Weihnachtszeit freute ich mich wieder auf die Fasnat, die dann jedoch wieder sehr ruhig verlief. Einzig am Fasnatswochenende wären wieder Termine angestanden, die ich jedoch aufgrund meiner Coronaerkrankung nicht wahrnehmen konnte. Am 11.03.2022 fand die 100. Sitzung des erweiterten VVF Präsidiums im Schalmeienlokal des Schalmeienzug Mäder statt. Am selben Ort fand 5 Tage später am 16.03. die Musikzugleitersitzung statt, auf der ich für weitere 2 Jahre in meinem Amt bestätigt wurde. An dieser Stelle möchte ich mich nochmals für das mir entgegengebrachte Vertrauen bedanken. Tags darauf am 17.03.2022 konnte ich auf der

Jahreshauptversammlung der Schalmeien Kehlegg im Bierlokal in Dornbirn dem frischgebackenen Obmann Stephan Amann zu seiner Wahl gratulieren. Am 1. April nahm ich an der Bezirkssitzung des Bezirks Dornbirn teil. Am 2. April stand bei der JHV des Schalmeienzug Mäder, die ich als Obmann leiten durfte, die Verleihung zweier VVF Verdienstorden in Silber auf dem Programm. Präsidentin Barbara Lässer, Fasnattrat Horst Mathis und Bezirkselfer Thomas Kertel ehrten Christian Dobler und Mike Borufka für ihre langjährige Tätigkeit in der Vorarlberger Fasnat.

Auf den von mir besuchten Veranstaltungen konnte ich durch die Bank eine Aufbruchsstimmung wahrnehmen.

Umso mehr freue ich mich auf den Landesverbandstag am 30.04 und die kommende Saison und hoffe, dass wir dort vieles von dem was wir die letzten beiden Jahre so schmerzlich vermissen mussten, nachholen können.

Mit närrisch musikalischem Gruß

Jürgen Staubmann